

Die Projektprüfung in der 9. Klasse Hauptschule

Im September und Oktober machen die Kinder der H9 die **Projektprüfung** an der Weingartenschule.

a) Hier die wichtigsten Infos:

1. Die Projektprüfung ist **Voraussetzung für den qualifizierenden Hauptschulabschluss und den Berufsorientierten Schulabschluss.**
2. Thema nach Beratung frei wählbar. **Thema muss genehmigt werden.**
3. Die Projektprüfung **besteht aus drei Teilen:**
Vorbereitungsphase (20% der Note) – 4 x 4 Wochenstunden im Unterricht
Durchführungsphase (50% der Note) – 1 Woche täglich 5 Std. in der Schule PC Räume
Präsentation (30% der Note) – am Prüfungstag ca. 30 Minuten.
4. **Gruppengröße: 3-4 Schüler/innen**
5. **Einzelnoten** (Jeder Schüler bekommt eine eigene Note).
6. Theoretischer Teil (**schriftliche Ausarbeitung**) und praktischer Teil (**Power Point erstellen und präsentieren**).
7. Bei Fehlen **ärztliches Attest oder ärztliche Bescheinigung** notwendig
8. **Verspätungen/ „Zu-spät-kommen“ verschlechtern die Note**

b) Organisatorisches

1. Das Thema muss einen deutlich erkennbaren **praktischen Anteil** haben. Das kann eine Umfrage, eine Recherche, ein Interview und ähnliches sein. Auch Plakate, Modelle, Videos sind denkbar.
2. Die **schriftliche Ausarbeitung hat einen Umfang von ca. 5- 8 Seiten** und ist die Grundlage für die Power Point. Jeder Schüler gibt eine eigene schriftliche Ausarbeitung ab. Diese wird in der Durchführungsphase in der Schule begleitet von den Lehrkräften erstellt und ausgedruckt.
3. Bei der **Präsentation in der Gruppe** stellt jeder Schüler seine eigenen Folien vor, insgesamt hat die Gruppe ca. 10 Minuten Präsentierzeit. Praktisches Anschauungsmaterial sollte mitgebracht werden. Die Nachfragen der Prüfungskommission gehen konkret an jeden einzelnen Schüler, ca. 5 Minuten lang.
4. **Die H9er sind in der Woche vor den Herbstferien, in der Woche nach den Herbstferien und in der zweiten Woche nach den Herbstferien 2-3 Tage nicht im regulären Unterricht.**